

Große Anfrage der Fraktionen der CDU und der SPD**Aufwind für Bremen durch die Airport-Stadt**

Bei der Ansiedlung von Betrieben und der Schaffung neuer zukunftsfähiger Arbeitsplätze steht Bremen im Wettbewerb mit anderen Städten und Gemeinden. Nur mit modernen Dienstleistungs- und Gewerbeflächen ist Bremen für diesen Wettbewerb gerüstet.

Die Airport-Stadt bietet in ihrem Kernbereich Mitte mit ihrer Doppelfunktion als Flughafensondergebiet und Gewerbegebiet eine besondere Chance für die Ansiedlung von Betrieben bzw. unternehmensnahen Dienstleistungen. Mit ihrem herausragenden Standortprofil und den Entscheidungen für eine gute Infrastruktur ist die Airport-Stadt Mitte für regionale und überregionale Unternehmen eine der ersten Adressen Bremens geworden. Die Airport-Stadt Mitte ist beispielhaft auch für die städtebauliche Entwicklung neuer Gewerbegebiete und muss vorangebracht werden.

Wir fragen daher den Senat:

1. Wie viele ha umfasst das Gebiet Airport-Stadt Mitte?
 - 1.1. Wie viele ha sind für Gewerbe nutzbar?
 - 1.2. Welche Erweiterungsmöglichkeiten für Gewerbe sind im Rahmen der angebotsorientierten Gewerbeflächenpolitik des Senats notwendig, und welche Möglichkeiten – insbesondere auch mit der Verlagerung des Großmarktes – gibt es?
 - 1.3. Sind Erweiterungsflächen für den Flughafen notwendig und vorhanden (Flugbetrieb/Cargo)?
2. Wie viele ha der Nettofläche des Gewerbegebietes in Airport-Stadt Mitte sind bereits verkauft bzw. reserviert?
 - 2.1. Welche Branchen haben sich angesiedelt?
 - 2.2. Wie hoch waren die privaten Investitionen?
 - 2.3. Wie hoch waren die öffentlichen Investitionen?
 - 2.4. Welche Bedeutung hat die nationale bzw. internationale Anbindung des Standortes Airport-Stadt durch den Flughafen für die Ansiedlung von Unternehmen?
3. Wie viele Arbeitsplätze sind in der Airport-Stadt Mitte geschaffen worden?
 - 3.1. Wie viele sollen noch geschaffen werden?
 - 3.2. Um welche Art von Arbeitsplätzen handelt es sich, und welche Qualifizierungsangebote gibt es?
4. Welche Perspektiven sieht der Senat für die zukünftige Entwicklung von Airport-Stadt?

5. Welche Chancen ergeben sich durch die Verlagerung des Großmarktes für Arbeitsmarkt- und Stadtentwicklung?
6. Welche Bedeutung hat die Verkehrsinfrastruktur (A 281, Anbindung durch ÖPNV, Parkraum) für die Airport-Stadt?
7. Welche Strategie verfolgt der Senat, um die Airport-Stadt überregional zu vermarkten?

Focke, Kastendiek, Eckhoff und Fraktion der CDU

Eva-Maria Lemke-Schulte, Böhrnsen und Fraktion der SPD